

Rasewahlgrab für Särge (und Urnen)

Friedhof Vorwerk



Rasewahlgrab für Särge (und Urnen)

Die volle Wahl an Bestattungsmöglichkeiten mit Flexibilität bei der Grabpflege

Bei einem Rasewahlgrab für Särge handelt es sich um das klassische Erdgrab, das es auch schon vor der Einführung der Feuerbestattung gab.

Anstelle von Särgen können in einem Rasewahlgrab für Särge auch Urnen beigesetzt werden. Und wie in allen Wahlgrabstätten können gegen eine Gebühr noch zusätzliche Urnen beigesetzt werden. Durch die Möglichkeit, das Nutzungsrecht nach Ablauf beliebig verlängern zu können, stehen Ihnen alle Möglichkeiten offen, z. B. später einmal selbst in dieser Grabstätte bestattet zu werden. Insbesondere als Familiengrabstätte eignet sich das Rasewahlgrab für Särge sehr gut. Es gibt diese Grabstätten als Einzelgräber oder als Doppelgräber übereinander.

In einer Fläche von 0,6 m x 1,20 am Kopfende können Sie einen individuell gestalteten Grabstein anbringen und diese Fläche so lange bepflanzen bzw. bepflanzen lassen, wie Sie möchten. Danach wird diese Fläche vom Friedhof mit Rasen eingesät, gemäht und ist damit weiterhin bis zum Ende der Ruhezeit gepflegt. Der Teil des Grabes außerhalb des Kopfbeetes wird gleich zu Beginn begrünt.

Das Nutzungsrecht:

- für eine Ruhefrist von 20 Jahren
- Verlängerungen von mindestens einem Jahr sind möglich (gegen Gebühr)

Die Bestattungsmöglichkeiten

- je Grabstätte bis zu 2 Särge oder Urnen
- bis zu acht zusätzliche Urnen (gegen Gebühr)

Die Grabpflege des Kopfbeetes

- führen Sie selber durch oder lassen Sie von einem Friedhofsgärtner durchführen.
- Alternativ ist eine komplette Begrünung der Grabstätte mit Rasen eingeschlossen.
- Die außerhalb des Kopfbeetes liegende Grabfläche wird begrünt.

Das Grabmal

- Ein individuelles Grabmal in Form eines stehenden oder liegenden Grabmals ist auf Antrag möglich.
- Die Kosten sind gesondert zu tragen.
- Keine Pflicht für ein Grabmal

Die Kosten

- ab **EUR 1.860,--/2.340,--** (Einzel/Doppel übereinander)
- für eine Ruhefrist von 20 Jahren
- zahlbar in einer Summe an die Hansestadt Lübeck, Bereich Stadtgrün und Verkehr

Weitere Informationen erhalten Sie bei:

- der Hansestadt Lübeck, Bereich Stadtgrün und Verkehr, Tel. 0451/1226739

http://stadtentwicklung.luebeck.de/stadtgruen_verkehr/friedhoeefe/friedoma/

© Hansestadt Lübeck, Bereich Stadtgrün und Verkehr, Stand: März 2017



Friedhöfe LÜBECK